

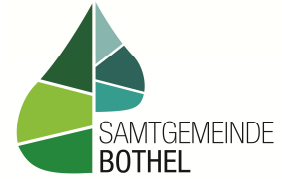


LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

Verden 



ROTENBURG
WÜMME



SAMTGEMEINDE
BOTHHEL

DB Netz AG
z.H. Herrn Matthias Hudaff
Hammerbrookstraße 44

20097 Hamburg



SAMTGEMEINDE
SOTTRUM



Gemeinde
Kirchlinteln

AG Anrainerkommunen Streckenausbau Rotenburg-Verden

Sehr geehrter Herr Hudaff,

im Zuge des geplanten zweigleisigen Streckenausbaus Rotenburg-Verden als erste Maßnahme im Großprojekt Hamburg/Bremen – Hannover haben die betroffenen Kommunen Landkreis Rotenburg (Wümme), Stadt Rotenburg (Wümme), Samtgemeinde Sottrum, Samtgemeinde Bothel, Gemeinde Kirchlinteln, Stadt Verden und Landkreis Verden die Arbeitsgemeinschaft Anrainerkommunen gebildet.

Die Arbeitsgemeinschaft hat sich zum Ziel gesetzt, die kommunalen Interessen gemeinsam zu vertreten.

Alle unterzeichnenden Kommunen bekräftigen, dass die vom Dialogforum Schiene Nord benannten Bedingungen für den Konsens der Region beim geplanten Streckenausbau Rotenburg – Verden vollständig und umfassend umzusetzen sind. Die nachfolgend zitierten Bedingungen sind Grundlage für die kommunale Mitwirkung beim sog. Runden Tisch:

1. Bestmöglicher Gesundheitsschutz, insbesondere Vollschutz vor Bahnlärm (Lärmvorsorge) für alle durch einen Verkehrszuwachs betroffenen Schienenstrecken entlang bewohnter Gebiete durch aktive Maßnahmen.
2. Ein nachhaltig leistungsfähiges Verkehrssystem ist schnell aufzubauen. Betriebsoptimierung und Umsetzung einer Lösung für die Knotenproblematik haben Vorrang.
3. Der Schienenpersonennahverkehr (SPNV) ist quantitativ und qualitativ zu verbessern.
4. Der regionale Nutzen der Varianten muss vorhanden sein, die regionale Belastung darf den regionalen Nutzen nicht übersteigen. Dies gilt insbesondere für die Sicherung der Tourismus- und Erholungsmöglichkeiten.
5. Die kommunale Planungshoheit muss unangetastet bleiben.
6. Ein Fonds zur Sicherung und Entwicklung hoher Siedlungsqualität in der Region ist einzurichten.
7. Siedlungsbeziehungen sind zu sichern. Die vollständige Kostenübernahme im Sinne des Eisenbahnkreuzungsgesetzes bei Kreis- und Gemeindestraße ist zu gewährleisten.
8. Orts- und Landschaftsbilder sind zu wahren sowie Zerschneidungen zu vermeiden.
9. Einrichtung eines Projektbeirats (siehe Abschnitt 5).

Zur Erläuterung wird auf den Anhang aus dem Abschlussdokument DSN verwiesen. Der vom DSN geforderte Projektbeirat hat inzwischen seine Arbeit aufgenommen.

Im Interesse der Menschen unserer Region und einer zukunftsfähigen Entwicklung von Dörfern, Gemeinden, Städten und Kreisen fordern wir die DB AG, auch im Interesse von Bund und Land Niedersachsen auf, den gewonnenen Konsens zu bewahren und die Umsetzung der Bedingungen aktiv voranzutreiben.

Dieses Schreiben geht nachrichtlich auch an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr.

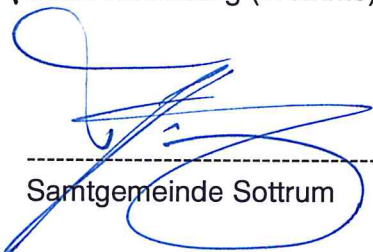
Verden, den 31.08.2016



Landkreis Rotenburg (Wümme)



Stadt Rotenburg (Wümme)



Samtgemeinde Sottrum



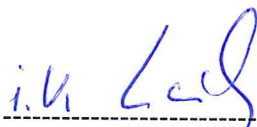
Samtgemeinde Bothel



Gemeinde Kirchlinteln



Stadt Verden (Aller)



Landkreis Verden